

Zur Klassifizierung der sekundären Prädikate

Justinian André Keiff (Universität Bielefeld)

justinian.keiff@uni-bielefeld.de

Sekundäre Prädikate beziehen sich nicht nur syntaktisch-semantic auf das primäre Prädikat des Satzes, sondern auch semantic auf das Subjekt oder Objekt und weisen damit einen Zweifachbezug im Satz auf. Ferner lässt sich der Umstand, dass den sekundären Prädikaten die semantic Funktion der Prädikation zugeschrieben wird, zunächst nicht einfach mit ihrer Beschaffenheit als Angabe im Satz vereinbaren. Der Zweifachbezug der sekundären Prädikate und deren Funktion der Prädikation als nicht-verbales Satzglied verursachen Schwierigkeiten und Unterschiede zwischen den Grammatiken, was die Klassifizierung der sekundären Prädikate und ihre Identifizierung sowie Bestimmung in der Satzgliedanalyse und -theorie betrifft.

In diesem Vortrag wird literaturgeleitet und mit einer eigenen Merkmalsdefinition der sekundären Prädikate, einer syntaktisch-semantic Satzgliedanalyse sowie eigenen Argumenten die Forschungsfrage geklärt, wie sekundäre Prädikate in der Satzgliedtheorie zu klassifizieren sind.

Der Vortrag zeigt auf, dass sich das Klassifizierungsproblem der sekundären Prädikate beheben lässt, wenn es als eine Art Prädikativ, also als ein semantic-syntaktischer Teil eines Prädikats aufgefasst wird, das durch eine Kopula-Prädikativ-Struktur gebildet wird. Die Erläuterung, warum dann beim sekundären Prädikat das Kopulaverb entfällt und diese Zuordnung der sekundären Prädikate zu den Prädikativen der in der Forschung auch diskutierten Zuordnung zu Adverbialen oder Attributen vorgezogen werden sollte, wird ein Augenmerk des Vortrags sein.

Ein weiteres Streitthema, auf das im Rahmen der eigenen Merkmalsdefinition der sekundären Prädikate eingegangen wird, betrifft die in der Forschungsliteratur heiß diskutierte Zuordnung der Resultative zu den sekundären Prädikaten. In dem Vortrag wird dafür argumentiert, dass Resultative keine sekundären Prädikate, sondern eine eigene Art der Objektsprädikative bilden.